



LUDWIG GERSTNER-PREIS 2017

Der **Ludwig Gerstner-Preis** wird zur Erinnerung an den österreichischen Pathologen Ludwig Gerstner (1937 -2007) von der **Österreichischen Gesellschaft für Pathologie/ Österreichischen Abteilung der Internationalen Akademie für Pathologie (ÖGPath/ IAP Austria)** für hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf dem gesamten Gebiet der Pathologie verliehen. Das Preisgeld wird von Angehörigen der Familie Gerstner (DI Alexander Gerstner) zur Verfügung gestellt.

Teilnahmeberechtigt sind alle WissenschaftlerInnen, die an einem Österreichischen Institut für Pathologie tätig sind und zum Zeitpunkt der Einreichung in Ausbildung zum Facharzt für Klinische Pathologie und Molekularpathologie sind. Der Preis soll den wissenschaftlich interessierten Nachwuchs fördern. Morphologische orientierte Arbeiten aus dem Gesamtgebiet der Pathologie sind willkommen und förderungswürdig. Eine interdisziplinäre Ausrichtung und Beteiligung ist erwünscht.

1. Teilnahme

Die Teilnahmebedingungen zur Verleihung des Ludwig Gerstner-Preise sind auf der Homepage der ÖGPath/IAP Austria veröffentlicht. Sie finden die Teilnahmebedingungen unter dem Link http://www.pathology.at/images/stories/PDF/Preise/Teilnahme_Gerstner-Preis.pdf

2. Dotation

Der Preis ist mit € 2.000 dotiert.

3. Einreichung

- Die Einreichung der wissenschaftlichen Arbeiten erfolgt ausschließlich in elektronischer Form mit einem kurzen Lebenslauf der Autorin/ des Autors an das Sekretariat der ÖGPath/ IAP Austria (E-Mail-Adresse: office@pathology.at).
- Den Einreichungsunterlagen ist jedenfalls ein schriftlicher Nachweis über die Tätigkeit an einem Institut für Pathologie in Österreich beizulegen.

Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen der Herbsttagung 2017 in Velden (14.9. bis 16.9.2017).

Verlängerter Einsendeschluss für den Ludwig Gerstner- Preis 2017 ist der 30. Juni 2017

Univ.-Prof. Dr. Gerald Höfler
Präsident d. ÖGPath/IAP Austria

Dr. Luka Brcic
Schriftführer der ÖGPath/IAP Austria